HANSESTADT LÜNEBURG
DER OBERBÜRGERMEISTER

Vorlage-Nr.
VO/7024/16

01 - Büro des Oberbürgermeisters

Datum:
20.12.2016

Anfrage

Beschließendes Gremium:
Ausschuss für Finanzen, Personal, Rechnungsprüfung und Verwaltungsreform

Anfrage bzgl. des Wohnungsbauförderungsprogrammes 2021 der Hansestadt Lüneburg (Anfrage des Ratsherrn von Nordheim für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2016, eingegangen am 13.12.2016)

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs-datum	Gremium
Ö	17.01.2017	Ausschuss für Finanzen, Personal, Rechnungsprüfung und Verwaltungsreform

Sachverhalt:

s. Anfrage des Ratsherrn von Nordheim für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2016, eingegangen am 13.12.2016

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 15,00 €

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja
Nein
Teilhaushalt / Kostenstelle:
Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

Anfrage des Ratsherrn von Nordheim für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2016, eingegangen am 13.12.2016

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein-stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun-gen	lt. Be-schluss-vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Proto-kollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:
DEZERNAT II
Fachbereich 2 - Finanzen
Bereich 20 - Kämmerei und Stadtkasse

Eingang 13.12.16

01 R z. u. B.

13/12.

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Stadtratsfraktion Lüneburg

Ratsherr
Wolf v.Nordheim

Neue Sülze 4
21335 Lüneburg

Tel: 04131 – 7216165
wolf.vonnordheim@rathaus-aktuell.de

Herrn Oberbürgermeister Mädge
Kopie Frau Dezernentin Lukoschek
- Rathaus -

21335 Lüneburg

12.12.2016

Anfrage zur Sitzung des Finanzausschusses am 14.12.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mädge,
sehr geehrte Frau Dezernentin Lukoschek,

zur o.a. (oder der nächsten)Sitzung des Ausschusses für Finanzen stelle ich folgende Fragen:

Wie wird das Wohnungsbauförderungsprogramm 2021 der Hansestadt Lüneburg bisher in Anspruch genommen:

a. Wie viele Verträge über Förderung konnten abgeschlossen werden?
b. Wie viele Vertragsabschlüsse über Förderung sind angemeldet bzw. in Bearbeitung?

c. In welcher Höhe wurden Mittel für a. zur Verfügung gestellt?
d. In welcher Höhe wären Fördermittel zur Verfügung zu stellen, wenn alle Verträge aus b. zu bedienen wären?
e. Welche Vorkehrungen gibt es gegen Mitnahmeeffekte?

Mit freundlichen Grüßen

Wolf v.Nordheim
für die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen